

Prof. Dr. Alfred Toth

Formen offener Umgebungsadessivität

1. Bislang steht eine Typologie der Form offener Umgebungsadessivität aus (vgl. Toth 2015a). Es handelt sich hier um eine Art von frontalen Einfriedungen, die also nicht ihre Referenzsysteme eingrenzen, sondern diese von den ihnen adjazenten Systemen abgrenzen. Während somit nicht-frontale Einfriedungen Teilmengen von $S^* = [S, U]$ und somit von S 1-seitig objektabhängig sind, sind frontale Einfriedungen, da sie $U[S^*]$ betreffen, immer 2-seitig objektabhängig, und somit gehören beide Typen von Einfriedungen verschiedenen objektsemantischen Kategorien an.

2.1. Linearität



Rue Henri Ginoux, Paris

2.2. Konvexität



Ackersteinstr. 42, 8049 Zürich

2.3. Konkavität

Hier ist zwischen horizontaler und vertikaler Konkavität zu unterscheiden.



19, Rue Tournefort, Paris



Hotel Rigiblick, Germaniastr. 99, 8004 Zürich

Der letztere Typus nähert sich demjenigen halboffener Tunnels (vgl. Toth 2015b).

Literatur

Toth, Alfred, Ontotopologie I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Offene, halboffene und abgeschlossene Tunnels. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

11.3.2015